

## **AK kritisiert massive Belastungen für Strom-, Gas- und Fernwärmekunden kurz vor der Heizsaison**

Utl.: Rohöl-Gaspreiskarussell: Vorteile durch sinkenden Rohölpreis müssen ebenso weitergegeben werden wie steigende Preise, verlangt die AK =

Wien (OTS) - Heizen wird teurer: "Viele Familien werden durch die heute angekündigten Preiserhöhungen von Wien Energie enorm belastet, nachdem die Preise für Essen, Wohnen und Autofahren bereits enorm angestiegen sind", sagt die stellvertretende AK Direktorin Johanna Ettl. Zwar wurden jetzt die Heizkostenzuschüsse für die niedrigsten Einkommen erhöht. Aber auch das bekannte Rohöl-Gaspreiskarussell muss sich in beide Richtungen drehen, verlangt die AK: Der Rohölpreis war lange Zeit auf hohem Niveau, was nun die Energiepreise ansteigen lässt, jetzt sinkt er wieder, daher müssen die Vorteile durch sinkende Rohölpreise ebenso an die KundInnen weitergegeben werden wie steigende Preise. Die AK verlangt Maßnahmen, um enorme Energiepreissteigerungen kontrollieren zu können. Und die Menschen brauchen grundsätzlich eine Entlastung. Daher fordert die AK dringend eine Steuerreform für kleine und mittlere Einkommen.

Konkret verlangt die AK angesichts der enormen Energiepreissteigerungen, die nicht nur in Wien, sondern auch in anderen Bundesländern angekündigt wurden, Kontrollmechanismen, um die Preise überprüfen zu können. Die Regulierungsbehörde hat derzeit keine Möglichkeit, etwas gegen extreme Preissteigerungen zu tun. "Die derzeitige Finanzkrise zeigt, dass es ein fataler Fehler ist, keine Kontrollmöglichkeiten zu haben und alles den Börsen zu überlassen", sagt Ettl.

"Die Konsumenten und gewerblichen Kunden müssen draufzahlen, während die Energieversorger Rekordgewinne melden", sagt Ettl, "das ist eine Schiefelage." So meldete der Verbund zuletzt für das erste Halbjahr 2008 einen um fast 30 Prozent höheren Gewinn von fast 500 Millionen Euro.

Rückfragehinweis:

Peter Mitterhuber  
AK Wien Kommunikation  
tel.: (+43-1) 501 65-2347

<mailto:peter.mitterhuber@akwien.at>

<http://wien.arbeiterkammer.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0220 2008-10-10/15:05

101505 Okt 08

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20081010\\_OTS0220](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20081010_OTS0220)